

Verwalten von Ergebnissen WDM

Zeigt das Spektrum, die oberste Nachweisgrenze, die Signalwellenlänge, die Signalleistung und das OSNR des Kanals an.

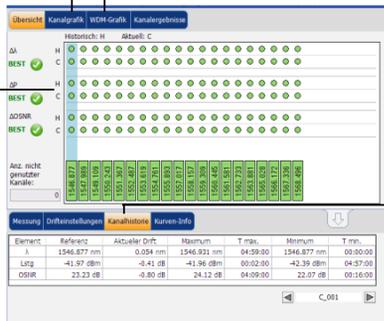


Zeigt den Status (OK/Fehler) sowie die Ergebnisse für den Kanal an.

Drift

Zeigt Verläufe der Signalwellenlänge, der Signalleistung und des OSNR im Lauf der Zeit an.

Zeigt das Spektrum der letzten WDM-Messung in der Drift-Messung an.

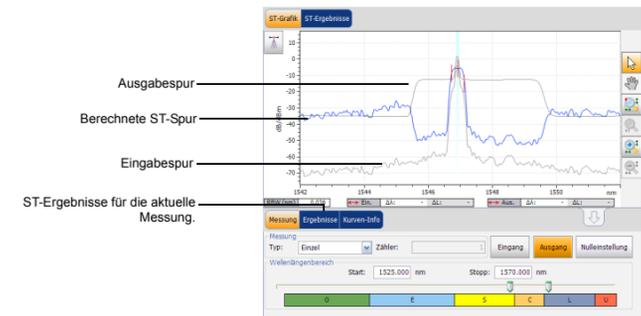


Zeigt den aktuellen und den früheren Status (OK/Fehler) für die Zentralwellenlänge, die Signalleistung und das OSNR des Kanals an.

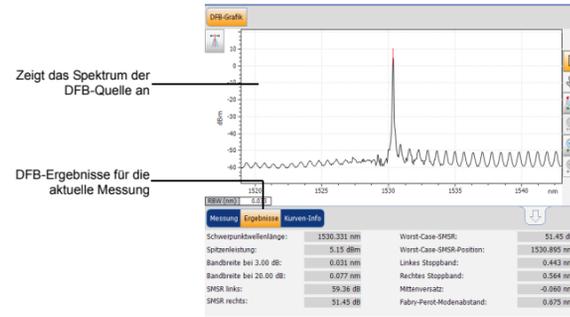
Kanalergebnisse für die aktuelle Messung.

Zeigt die früheren Ergebnisse für den ausgewählten Kanal an.

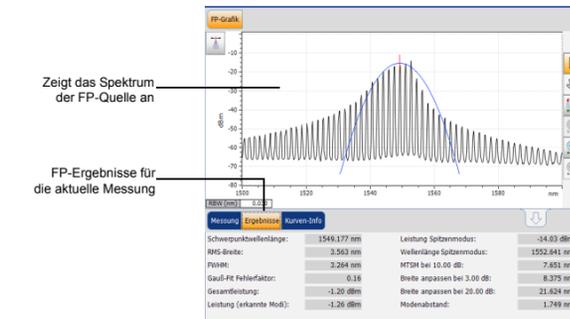
Spektrale Transmission



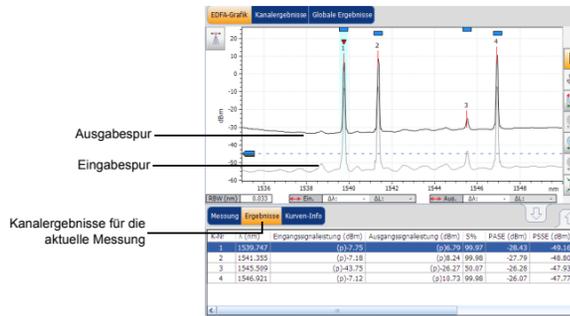
DFB-Quellen



FP-Quellen



EDFA



© 2018 EXFO Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Gedruckt in Kanada (2018-03)
Teilenr. 1073277 Version: 8.0.0.1



EXFO
EXPERTISE REACHING OUT

Kurzanleitung

OSA
Optischer Kanalanalysator

Auswählen eines Testmodus



Drücken und den gewünschten Testmodus auswählen. Die FP- und DFB-Modi befinden sich unter Quellen.

Hinweis: Die Abbildungen in dieser Kurzanleitung können sich je nach Auflösung und Plattformtyp geringfügig von denen auf Ihrem Gerät unterscheiden.

Nullung von elektrischen Offsets



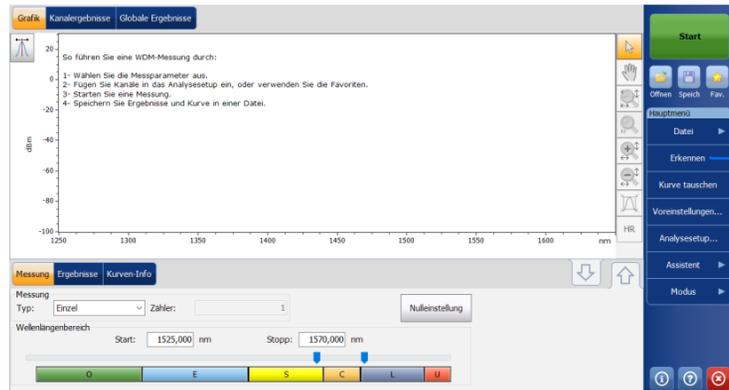
Hinweis: Bei jedem Starten der OSA-Anwendung wird automatisch eine Nullung durchgeführt, die anschließend regelmäßig wiederholt wird.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung.

EXFO
EXPERTISE REACHING OUT

Verwenden der Erkennungsfunktion

Mit dieser Funktion können Sie automatisch ein Analysesetup (Scan-Bereich, Kanalliste, Analyseparameter usw.) anhand des am Eingangskanal des Moduls erkannten Signals erstellen.



Zum Starten der Erkennung drücken.

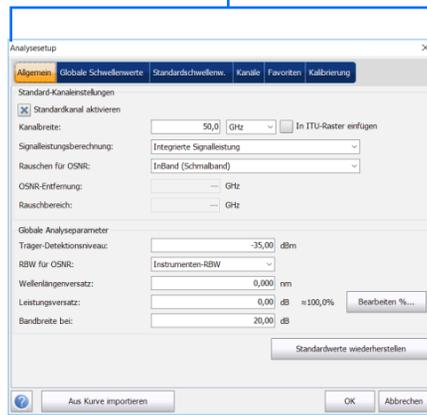
Einrichten von Analyseparametern



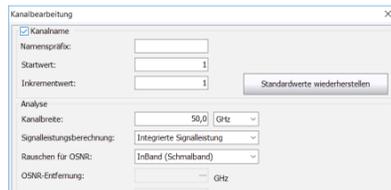
1 Drücken.

2

Legen Sie die Parameter auf den verschiedenen Registerkarten fest (Abbildung zeigt den WDM-Modus).



Wenn Sie beim Bearbeiten der Kanalinformationen die automatische Benennungsfunktion verwenden möchten, aktivieren Sie die entsprechende Option und geben Sie für den Namen ein Präfix mit einem Anfangswert und einem Inkrementwert ein.



Festlegen der Voreinstellungen

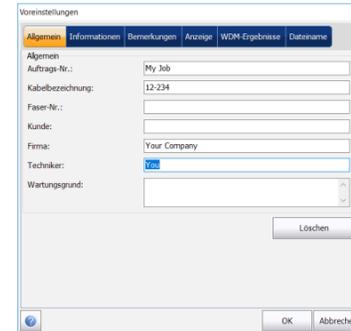
Sie können die Analyseparameter ganz nach Ihren Anforderungen festlegen.



1 Drücken.

2

Die Registerkarten sind abhängig vom ausgewählten Testtyp. Geben Sie die notwendigen Daten auf den Registerkarten ein oder nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.



Festlegen der Messungsparameter

Wählen Sie im Hauptfenster die Registerkarte **Messung**.

1

Wählen Sie den Messungstyp aus.

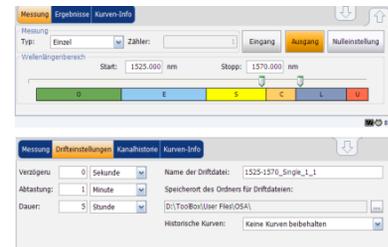
- Bei einer einzelnen Echtzeit- oder i-InBand-Messung können Sie die Scan-Anzahl nicht ändern.
- Bei Messungen mit Mittelwertbildung oder InBand-Messungen legen Sie fest, wie viele Scans ausgeführt werden sollen.

2



3

Wählen Sie einen Wellenlängen- oder Frequenzbereich aus, wahlweise direkt in den Feldern oder mithilfe der Schieberegler.



Sie arbeiten in spektralen Transmissions- oder EDFA-Modi. Wählen Sie aus, ob Sie die nächste Messung als Eingabe- oder Ausgabespur durchführen möchten.

Wenn Sie im Drift-Modus arbeiten, legen Sie die weiteren Drift-Messungsparameter auf der Registerkarte **Drift-Einstellungen** fest.

- Geben Sie eine Zeitdauer für die Messverzögerung ein. Die Anwendung wartet diesen Zeitraum ab und nimmt erst dann die erste Messung vor.
- Legen Sie eine Abtastrate für die Messung fest.
- Legen Sie eine Zeitdauer für die Messung fest.
- Geben Sie einen Namen und einen Speicherort für die Ergebnisdatei ein.
- Geben Sie an, ob frühere Spuren beibehalten werden sollen oder nicht.

Arbeiten mit der Zoomsteuerung und Verwaltung von Spuren



- Werkzeug auswählen
- Auf Spur schwenken
- Auf ausgewählten Bereich zoomen
- Vollbild
- Vergrößern
- Verkleinern
- Größe des aktuellen Kanals ändern

Öffnet eine vorhandene Datei.

Geht eine Menüebene zurück.

Kehrt zum Hauptmenü zurück.

Startet eine neue Sitzung.

Speichert die aktuelle Datei.

Startet die Messung.

Öffnen Sie die Favoritenliste der Testkonfigurationen.

Speichert die aktuelle Datei.

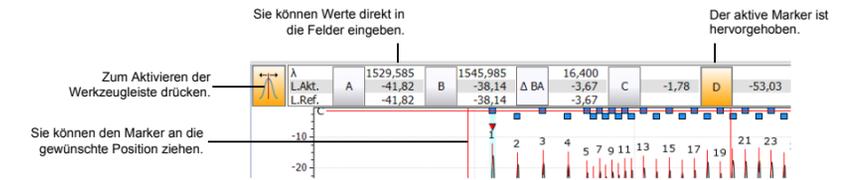
Erstellt einen HTML-, PDF- oder Textbericht.

Öffnet die Online-Hilfe.

Schließt die Anwendung.

Zeigt Modulinformationen an

Verwenden von Markern



Ergebnisse für WDM Investigator

Symbol	Bedeutung
○	Kein Pol-Mux-Signal oder Störgeräusch vorhanden
⊙	Pol-Mux-Signal oder Störgeräusch vorhanden
⊗	Risikodiagnose
⚠	Warn diagnose
—	Ergebnislose(s) Diagnose oder Signal
✓	OK-Diagnose
Kein Symbol (leer)	Nicht analysiert (nicht genutzter Kanal)